Zwischenbilanz zum 30.06.2026

SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft

Sindelfingen

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,51	571,51
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	472.007,90		477.940,35
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	985.444,60		1.058.265,07
3. technische Anlagen und Maschinen	1,00		1,00
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33.798,27		37.103,00
		1.491.251,77	1.573.309,42
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	9.221.898,60		9.722.789,24
2. Beteiligungen	1.538.240,94		1.650.505,42
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	814.750,62		878.285,52
		11.574.890,16	12.251.580,18
Summe Anlagevermögen		13.066.143,44	13.825.461,11
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	3.915.059,70		3.815.766,95
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	3.683.582,95		3.677.420,95
3. unfertige Leistungen	1.911,03		2.150,80
		7.600.553,68	7.495.338,70
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Vermietung	1.210,12		709,10
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	176.435,75		377.869,59
	177.645,87		378.578,69
Übertrag		20.666.697,12	21.320.799,81

Zwischenbilanz zum 30.06.2026

SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft

Sindelfingen

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		20.666.697,12	21.320.799,81
	177.645,87		378.578,69
3. sonstige Vermögensgegenstände	50.958,26		145.731,04
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 1.710,00 (EUR 71.386,08)			
		228.604,13	524.309,73
III. Flüssige Mittel und Bausparguthaben			
1. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		319.341,34	434.350,27
Summe Umlaufvermögen		8.148.499,15	8.453.998,70
C. Rechnungsabgrenzungsposten		20.575,84	8.656,00
		21.235.218,43	**22.288.115,81**

Zwischenbilanz zum 30.06.2026

SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft

Sindelfingen

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	3.930.000,00		3.930.000,00
eigene Anteile	38.059,00-		6.095,00-
ausgegebenes Kapital		3.891.941,00	3.923.905,00
II. Kapitalrücklage		7.501.922,35	7.501.922,35
III. Gewinnrücklagen			
1. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen	928.601,94		1.054.942,34
2. andere Gewinnrücklagen	261.706,13		389.562,13
- davon Eigenkapitalanteil von Wertaufholungen EUR 261.706,13 (EUR 389.562,13)			
		1.190.308,07	1.444.504,47
IV. Bilanzgewinn		976.214,46	1.276.275,72
- davon Gewinnvortrag EUR 1.276.275,72 (EUR 2.852.324,44)			
Summe Eigenkapital		13.560.385,88	14.146.607,54
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00		31.442,00
2. sonstige Rückstellungen	128.548,09		165.323,42
		128.548,09	196.765,42
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.399.036,88		5.674.624,86
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 36.266,28 (EUR 261.480,80)			
2. erhaltene Anzahlungen	0,00		894,88
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00 (EUR 894,88)			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 142,80 (EUR 3.680,79)			
a) Verbindlichkeiten aus anderen Lieferungen und Leistungen	142,80		3.680,79
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.781.740,60		1.852.394,82
	7.180.920,28		7.531.595,35
Übertrag		13.688.933,97	14.343.372,96

Zwischenbilanz zum 30.06.2026

SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft

Sindelfingen

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		13.688.933,97	14.343.372,96
	7.180.920,28		7.531.595,35
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.781.740,60 (EUR 1.852.394,82)			
5. sonstige Verbindlichkeiten	361.654,02		411.057,22
- davon aus Steuern EUR 8.122,89 (EUR 12.700,36)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 354.184,60 (EUR 411.057,22)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 7.469,42 (EUR 0,00)			
		7.542.574,30	7.942.652,57
D. Rechnungsabgrenzungsposten		3.710,16	2.090,28
		21.235.218,43	**22.288.115,81**

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2026 bis 30.06.2026

SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft

Sindelfingen

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse			
a) aus Bewirtschaftungstätigkeit		199.124,88	0,00
b) aus Verkauf von Grundstücken		4.200,00	0,00
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen		145.064,91	350.944,99
2. Verminderung des Bestands an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen oder unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen		1,00	85.303,45
3. Gesamtleistung		**348.388,79**	**265.641,54**
4. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	193.279,52		2.833,51
b) Erträge aus Zuschreibungen des Anlagevermögens	0,00		23.103,60
c) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	12,35		1.204,65
d) Erträge aus Abgängen des Umlaufvermögens (außer Produkte)	23.440,61		65.000,21
e) Erträge aus der Herabsetzung / Auflösung von Einzel- und Pauschalwertberichtigungen	210,08		339,32
f) Zahlungseingänge auf in früheren Perioden abgeschriebene Forderungen	863,72		1.302,81
g) Versicherungsentschädigungen und Schadenersatzleistungen	1.307,15		2.018,72
h) Erträge aus Eigenverbrauch und Sachbezügen	2.482,33		3.080,04
i) andere sonstige betriebliche Erträge	3,00		7.716,27
		221.598,76	106.599,13
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen		46.023,61	11.466,30
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	230.711,48		251.670,03
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	38.246,10		35.353,86
- davon für Altersversorgung EUR 5.808,42 (EUR 5.808,42)			
		268.957,58	287.023,89
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		83.382,94	27.341,91
- davon außerplanmäßige Abschreibungen EUR 53.232,51 (EUR 0,00)			
Übertrag		171.623,42	46.408,57

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2026 bis 30.06.2026

SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft

Sindelfingen

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		171.623,42	46.408,57
8. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Miet- und Pachtaufwendungen für unbewegliche Wirtschaftsgüter	18.811,26		12.710,28
b) Aufwendungen für Energie	4.315,63		2.088,54
c) Aufwendungen für Leasing	8.123,16		6.973,14
d) Aufwand für Fremdreparaturen und Instandhaltungen (ohne Grundstücke)	5.910,90		932,13
e) Versicherungsprämien, Gebühren und Beiträge	15.297,10		12.097,93
f) Aufwendungen für den Fuhrpark	10.538,11		4.608,86
g) Werbeaufwand	20.488,84		22.148,99
h) steuerlich beschränkt abziehbare Betriebsausgaben	23.725,89		12.207,50
i) Reisekosten Arbeitnehmer	2.503,09		1.246,55
j) Aufwendungen für Kommunikation	4.333,78		2.694,15
k) Rechts- und Beratungskosten	20.773,21		45.395,69
l) Fortbildungskosten	1.673,19		2.574,39
m) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2.862,85		4.355,29
n) Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens	1.373,85		33.500,84
o) sonstige Steuern, soweit in den sonstigen Aufwendungen ausgewiesen	6.907,37		18.989,89
p) andere ordentliche sonstige betriebliche Aufwendungen	8.784,87		25.130,07
q) andere sonstige betriebliche Aufwendungen	13.149,42		15.735,93
		169.572,52	223.390,17
9. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags erhaltene Gewinne		149.480,57	247.595,38
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0,00	7.170,97
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.321,95	27.474,78
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00 (EUR 1.303,31)			
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		506.440,64	131.060,04
- davon außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen EUR 506.440,64 (EUR 124.309,90)			
Übertrag		352.587,22-	25.800,51-

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2026 bis 30.06.2026

SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft

Sindelfingen

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		352.587,22-	25.800,51-
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen EUR 30.450,19 (EUR 1.289,81)		81.606,08	61.487,56
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		7.979,64-	4.770,22
15. Ergebnis nach Steuern		**426.213,66-**	**92.058,29-**
16. sonstige Steuern		188,00	205,00
17. Jahresfehlbetrag		**426.401,66**	**92.263,29**
18. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		1.276.275,72	2.852.324,44
19. Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
a) aus der Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen	126.340,40		0,00
b) aus anderen Gewinnrücklagen	127.856,00		0,00
		254.196,40	0,00
20. Einstellungen in Gewinnrücklagen			
a) in andere Gewinnrücklagen		127.856,00	213.161,00
21. Bilanzgewinn		**976.214,46**	**2.546.900,15**

SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen

Anhang für den Halbjahresabschluss zum 30.06.2026 (nicht testiert)

1. ALLGEMEINE ANGABEN

1.1. Allgemeine Hinweise

Der Halbjahresabschluss der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft wird nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes und des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt.

Die Gliederung des Halbjahresabschlusses erfolgt nach den Vorschriften der Verordnung über die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen (JAbschlWUV). Größenabhängige Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften wurden teilweise in Anspruch genommen.

1.2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Im Interesse der Übersichtlichkeit werden die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang anzubringen sind, in der Regel im Anhang aufgeführt.

Im Halbjahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Das Saldierungsverbot des § 246 Absatz 2 HGB wurde beachtet. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden entsprechend der in der Verordnung über die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen vorgeschriebenen Reihenfolge gegliedert. Die angewandten Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr, soweit gesetzlich möglich, unverändert beibehalten.

Für die Darstellung in der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Es ist vorsichtig bewertet worden. Namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden waren, berücksichtigt worden, selbst wenn diese erst zwischen dem Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung des Halbjahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne wurden nur berücksichtigt, wenn sie am Abschlussstichtag realisiert waren.

Rückstellungen wurden nur im Rahmen des § 249 HGB gebildet. Rechnungsabgrenzungsposten wurden unter der Voraussetzung des § 250 HGB angesetzt.

Aufwendungen und Erträge wurden im Zeitraum der wirtschaftlichen Zugehörigkeit berücksichtigt, unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen wurden nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände vorgenommen. Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten, vermindert um Abschreibungen auf den Marktwert wegen voraussichtlich dauerhafter Wertminderung, bewertet.

Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips angesetzt. Fremdkapitalzinsen sind in die Herstellungskosten einbezogen worden.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Erkennbare Risiken werden durch entsprechende Bewertungsabschläge berücksichtigt.

Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten bzw. zu niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt.

Flüssige Mittel und Bausparguthaben werden jeweils mit dem Nennwert angesetzt.

Sowohl aktive als auch passive Rechnungsabgrenzungsposten werden zum Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen werden jeweils mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt, dessen Höhe sich nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ergibt. Die Verbindlichkeiten sind mit ihren jeweiligen Erfüllungsbeträgen passiviert.

Derivate Finanzinstrumente werden einzeln mit dem Marktwert am Stichtag bewertet. Die Sicherungs- und Grundgeschäfte werden zu Bewertungseinheiten zusammengefasst, sofern die Voraussetzungen dafür erfüllt sind.

Die Vergleichszahlen beziehen sich in der Bilanz auf den 31.12.2025 sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung auf den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 30. Juni 2025.

2. ANGABEN ZUR BILANZ

2.1. Aktiva

2.1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen erfolgten nach der linearen Methode. Außerplanmäßige Abschreibungen und allein nach steuerrechtlichen Vorschriften vorgenommene Abschreibungen i. S. v. § 253 Abs. 3 HGB wurden im Berichtszeitraum nicht vorgenommen. Die Position immaterielle Vermögensgegenstände beinhaltet ausschließlich erworbene Softwarelizenzen. Hierin enthalten war im Wesentlichen Standardsoftware sowie die firmeneigene Website.

2.1.2. Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode. Bei Zugängen von beweglichen Anlagegegenständen im Jahresverlauf erfolgt die Abschreibung zeitanteilig monatsgenau. Geringwertige Anlagegüter bis 800,00 Euro werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Auf die im Anlagevermögen gehaltenen in einem Mehrfamilienhaus befindlichen Wohnungen wurden planmäßige Abschreibungen vorgenommen. Die Wohnungen haben zum Bilanzstichtag einen Wert von TEUR 472,0 (Vorjahr TEUR 477,9). Der darin enthaltene Grundstückswert beträgt TEUR 28,2.

Im Sachanlagevermögen werden zwei Gewerbeimmobilien geführt. Die Gebäude werden planmäßig abgeschrieben.
Der Grundstückwert der einen Gewerbeimmobilien beträgt insgesamt TEUR 139,8 (Vorjahr TEUR 139,8). Der Buchwert des Gebäudes zum Bilanzstichtag beträgt insgesamt TEUR 366,9 (Vorjahr TEUR 377,4). Weiteres objektbezogenes Zubehör wird mit TEUR 18,8 (Vorjahr TEUR 20,5) bilanziert.
Über eine weitere Gewerbeimmobilie wurde ein Verkaufsvertrag abgeschlossen. Der Besitzübergang erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Der Grundstückswert beträgt unverändert TEUR 135,0. Auf das Gebäude wurde neben der regelmäßigen Abschreibung in Höhe von TEUR 7,4 eine außerplanmäßige Abschreibung in Höhe von TEUR 53,2 vorgenommen, so dass der Gebäudewert TEUR 325,0 (Vorjahr TEUR 385,6) beträgt und dem geplanten Verkaufserlös entspricht.

Zum Bilanzstichtag enthält die Position Sachanlagen die Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von TEUR 33,8 (Vorjahr TEUR 37,1).

2.1.3. Finanzanlagen

Bei den Finanzanlagen handelt es sich um Anteile an verbundenen Unternehmen, um Beteiligungen sowie um Wertpapiere des Anlagevermögens.

In 2017 wurden 63,34 % der Anteile der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen, von der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, erworben und zu Anschaffungskosten bilanziert. Weitere 29,86% der Anteile der SM Capital Aktiengesellschaft wurden auf dem Weg einer Sachkapitalerhöhung übernommen. In 2019 wurde auf den Bilanzansatz dieser Tochtergesellschaft eine außerordentliche Abschreibung in Höhe von TEUR 1.389,9 vorgenommen.
Im Jahr 2025 wurden 30.000 Anteile an der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen, veräußert mit einem Buchgewinn von TEUR 2,9. Im Berichtsjahr wurde das bestehende Spruchverfahren mit einem Vergleich beendet. Hieraus wurden 17.394 Anteile mit einem Kurs von Euro 3,00 je Aktie erworben. Auf diese Aktien wurde eine Bewertung mit Euro 1,85 je Aktie vorgenommen und insgesamt ein Betrag von TEUR 20,0 abgeschrieben. Weitere 3.000 Aktien wurden aus diesem Vergleich im Berichtszeitraum eingebucht.
Im Berichtszeitraum wurden die Anteile an der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen mit Euro 1,77 je Aktie bewertet und eine Abschreibung in Höhe von insgesamt TEUR 380,1 gebildet.
Insgesamt werden zum Berichtszeitpunkt 93,01 % der Anteile an der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen gehalten.

Auf die Anteile am Mutterunternehmen RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, wurde in 2024 eine Abschreibung auf EUR 1,67 je Aktie, insgesamt TEUR 224,9, vorgenommen.
Im Berichtszeitraum wurde eine weitere Abschreibung auf EUR 1,47 je Aktie, insgesamt TEUR 126,3, vorgenommen.

Insgesamt waren Abschreibungen auf Anteile an verbundenen Unternehmen im Berichtszeitraum in Höhe von TEUR 506,4 (Jahr 2025 TEUR 20,0) vorzunehmen.

65.000 Aktien der an der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft gehaltenen Aktien sind zu Darlehensbesicherungen an Kreditinstitute verpfändet.

Auf die Beteiligungen waren im Berichtszeitraum keine Abschreibungen vorzunehmen.

Die Forderungen sind mit dem Nennwert abzüglich vorgenommener Wertberichtigungen angesetzt.

Bei den Forderungen gegen verbundene Unternehmen handelt es sich im Wesentlichen um eine Forderung gegenüber der SM Capital Aktiengesellschaft in Höhe von TEUR 168,9 (Vorjahr TEUR 358,0,) die sich aus dem mit dieser Gesellschaft abgeschlossenen Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag ergibt. Weitere Forderungen gegen verbundene Unternehmen bestehen im Zusammenhang mit diversen Geschäftsbesorgungsverträgen.

2.1.6. Wertpapiere des Umlaufvermögens

Zum Bilanzstichtag wird keine Wertpapierposition im Umlaufvermögen gehalten.

2.1.7. Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden in Höhe von TEUR 319,3 (Vorjahr TEUR 434,4) ausgewiesen. Die Mittel stehen bis auf ein Tagesgeld in Höhe von TEUR 33,6 zur freien Verfügung.

2.1.8. Rechnungsabgrenzungsposten

Im aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind Aufwendungen enthalten, die den Folgezeitraum betreffen, aber bereits im Berichtszeitraum gezahlt wurden.

2.2. Passiva

2.2.1. Eigenkapital

2.2.1.1 Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital zum 30. Juni 2026 in Höhe von EUR 3.930.000,00 ist eingeteilt in 3.930.000 auf den Namen lautende nennwertlose Stückaktien. Die im Bestand gehaltenen 38.059 eigene Aktien werden offen vom Grundkapital abgesetzt.

Eigene Anteile
Zum Bilanzstichtag waren 38.059 eigene Aktien, entsprechend 0,968 % des Grundkapitals, im Bestand der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, die zum Bilanzstichtag mit EUR 4,97 je Aktie, insgesamt also mit TEUR 189,1 bewertet wurden. Aus den Erläuterungspflichten des § 160 (1) des Aktiengesetzes ergibt sich die folgende Aufstellung:

Zeitpunkt bzw. Quartal		**Anzahl**	**Bestand in % vom Grundkapital am Quartalsende**	**Bilanzansatz EUR**	**Gewinn / Verlust EUR**
01.01.2026	**Anfangsbestand**	6.095	0,155 %	29.256,00	
1. Quartal 2026	Verkauf Kauf	0 0	0 %	0,00	0,00
2. Quartal 2026	Verkauf Kauf	0 31.964	0,968 %	189.076,00	0,00
30.06.2026	**Endbestand**	38.059	0,968 %	189.076,00	

2.2.1.2 Genehmigtes Kapital

Genehmigtes Kapital 2022
Der Vorstand der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft ist ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft in der Zeit bis zum 25. Juli 2027 mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder mehrfach um bis zu EUR 1.990.000,00 durch Ausgabe von bis zu 1.990.000 neuer, auf den Namen lautender Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen. Dabei ist den Aktionären grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen.

2.2.1.3 Bedingtes Kapital

Bedingtes Kapital 2002
Das Grundkapital der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft ist um bis zu EUR 100.000,00 bedingt erhöht. Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur durch Ausgabe von bis zu 100.000 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien und nur insofern durchgeführt, wie die Inhaber der Optionsrechte, die im Rahmen des Optionsplans der Gesellschaft aufgrund der am 3. Juli 2002 erteilten Ermächtigung ausgegeben werden, von ihren Optionsrechten Gebrauch machen. Derzeit sind Optionsrechte nicht ausgegeben.

Bedingtes Kapital 2012
Das Grundkapital der Gesellschaft ist um bis zu EUR 1.375.000,00 bedingt erhöht durch Ausgabe von bis zu 1.375.000 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien (Bedingtes Kapital 2012). Das bedingte Kapital dient ausschließlich der Gewährung neuer Aktien an die Inhaber oder Gläubiger von Options- oder Wandelschuldverschreibungen, die gemäß Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 16. August 2012 durch die Gesellschaft oder durch unmittelbare oder mittelbare Mehrheitsbeteiligungsgesellschaften der Gesellschaft ausgegeben werden. Die Ausgabe der Aktien erfolgt zu dem nach Maßgabe des aufgrund vorstehenden Beschlusses sowie der von Vorstand und Aufsichtsrat zu fassenden Beschlüsse jeweils festzulegenden Options- bzw. Wandlungspreis. Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie die Inhaber bzw. Gläubiger der Options- bzw. Wandelschuldverschreibungen von ihren Options- bzw. Wandlungsrechten in auf den Namen lautende Stückaktien der Gesellschaft Gebrauch machen oder Wandlungspflichten aus solchen Schuldverschreibungen erfüllt werden. Der Aufsichtsrat wird ermächtigt, die Fassung der Satzung nach vollständiger oder teilweiser Ausnutzung des bedingten Kapitals oder nach Ablauf der Ermächtigungsfrist anzupassen.

Die Ermächtigung der Hauptversammlung vom 16. August 2012 zur Ausgabe von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen ist zum 15. August 2017 ausgelaufen.

2.2.1.4 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage beträgt TEUR 7.501,9 und setzt sich wie folgt zusammen:

TEUR 1.347,7	aus Agiobeträgen bei der Ausgabe von Aktien
TEUR 905,2	aus Kapitalherabsetzung wegen Einziehung eigener Aktien
TEUR 2.574,0	Agio aus Einbringung der Kommanditanteile an der SFG Liegenschaften GmbH & Co. Betriebs KG
TEUR 2.675,0	Agio aus Einbringung der Anteile an SM Capital Aktiengesellschaft

2.2.1.5 Gewinnrücklagen

Die Rücklage für Anteile an herrschenden Unternehmen beträgt EUR 928.601,94 (Vorjahr EUR 1.054.942,34) und entspricht gemäß § 272 Absatz 4 HGB den auf der Aktivseite ausgewiesenen Anteilen an der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft.
Die anderen Gewinnrücklagen haben sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 127,9 vermindert und betragen TEUR 261,7 (Vorjahr TEUR 389,6). Der den Nennbetrag übersteigende Anteil der zum 30. Juni 2026 im Bestand befindlichen eigenen Aktien wurde mit den sonstigen Gewinnrücklagen verrechnet.

2.2.2. Rückstellungen

Rückstellungen sind jeweils mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt, dessen Höhe sich nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ergibt. Dabei wurden alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken berücksichtigt.
Steuerrückstellungen waren nicht zu bilden (Vorjahr TEUR 31,4).

Insgesamt wurden sonstige Rückstellungen mit einem Betrag von TEUR 128,5 (Vorjahr TEUR 165,3) gebildet.

2.2.3. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Verbindlichkeiten in fremder Währung waren zum Stichtag 30. Juni 2026 nicht vorhanden. Per 30. Juni 2026 bestehen insgesamt Verbindlichkeiten mit einer Gesamtlaufzeit von über fünf Jahren in Höhe von TEUR 0,0 (Vorjahr TEUR 0,0).

2.2.3.1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**Per 30.06.2026 in TEUR**	**Per 31.12.2025 in TEUR**
mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	1.439,1	1.662,9
mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr bis 5 Jahren	3.959,9	4.011,7
mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren	0,0	0,0
Summe	5.399,0	5.674,6

Die vorgenannten Beträge sind banküblich gesichert unter anderem durch verpfändete Guthaben, Abtretung von Miet- und Pachtzinsforderungen und Grundschulden. Insgesamt wurden den Banken zum Stichtag 31. Dezember 2025 die folgenden Sicherheiten zur Verfügung gestellt:

Bezeichnung der Sicherheit	**Nominalwert in TEUR per 30.06.2026**	**Nominalwert in TEUR per 31.12.2025**
Grundschulden (nominal)	5.500,0	5.500,0
Guthaben	33,6	33,5
Wertpapierdepot	715,9	885,4
Summe	6.249,5	6.418,9

Außerdem haftet für Darlehen der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft ein Wertpapierdepot der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft mit einem Stichtagswert von TEUR 737,8.

2.2.3.2. Erhaltene Anzahlungen

Die erhaltenen Anzahlungen gliedern sich wie folgt auf:

Angaben in TEUR	bis zu einem Jahr	über ein Jahr, bis fünf Jahre	mehr als fünf Jahre	Gesamt
Noch nicht abgerechnete Nebenkosten	0,0	0,0	0,0	0,0
(Vorjahr)	(0,9)	(0,0)	(0,0)	(0,9)

2.2.3.3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt auf:

Angaben in TEUR	bis zu einem Jahr	über ein Jahr, bis fünf Jahre	mehr als fünf Jahre	Gesamt
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,1	0,0	0,0	0,1
(Vorjahr)	(3,7)	(0,0)	(0,0)	(3,7)

2.2.3.4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen gliedern sich wie folgt auf:

Angaben in TEUR	bis zu einem Jahr	über ein Jahr, bis fünf Jahre	mehr als fünf Jahre	Gesamt
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.781,7	0,0	0,0	1.781,7
(Vorjahr)	(1.852,4)	(0,0)	(0,0)	(1.852,4)

Zum 30. Juni 2026 betrugen die Verbindlichkeiten gegenüber der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft TEUR 7,4 (Vorjahr TEUR 12,8) und gegenüber der SM Capital Aktiengesellschaft TEUR 1.774,4 (Vorjahr TEUR 1.837,3). Gegenüber der Apollo Hausverwaltung Dresden GmbH betrugen die Verbindlichkeiten TEUR 0,0 (Vorjahr TEUR 2,3).
Die Verbindlichkeiten gegenüber der SM Capital Aktiengesellschaft betreffen in Höhe von TEUR 22,2 Steuerforderungen aufgrund der steuerlichen Organschaft. Weitere Verbindlichkeiten gegenüber der SM Capital Aktiengesellschaft in Höhe von TEUR 1.752,1 betreffen ein Kontokorrentdarlehen. Die Laufzeit ist unbefristet und die Verzinsung beträgt 1,5% p.a. zzgl. des jeweils gültigen Drei-Monats-Euribor. Auf eine Sicherheitenstellung wurde vorerst verzichtet.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft resultieren im Wesentlichen aus Umsatzsteuerzahllasten.

2.2.3.5. Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt auf:

Angaben in TEUR	bis zu einem Jahr	über ein Jahr, bis fünf Jahre	mehr als fünf Jahre	Gesamt
Sonstige Verbindlichkeiten	235,4	126,3	0,0	361,7
(Vorjahr)	(250,8)	(160,3)	(0,0)	(411,1)

In der Position Sonstige Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von TEUR 8,1 (Vorjahr TEUR 12,7) enthalten. Diese betreffen die im Juli fällige Lohnsteuer für Juni.
Ferner ist ein Verkäuferdarlehen im Zusammenhang mit dem Erwerb einer Immobilie in Höhe von TEUR 194,2 zum Bilanzstichtag enthalten.

2.2.4. Passive Rechnungsabgrenzung

Die passiven Rechnungsabgrenzungen enthalten Zahlungen, die im Berichtszeitraum eingegangen sind, aber den Folgezeitraum betreffen. In der Regel handelt es sich um im Juni eingegangene Mieten für den Folgemonat.

2.2.5. Derivate Finanzinstrumente

Die Zinssicherungsgeschäfte wurden zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos von Bankdarlehen abgeschlossen. Bei diesen Geschäften besteht Währungs-, Betrags- und Fristenkongruenz, sodass im Rahmen einer kompensatorischen Bewertung hierfür Bewertungseinheiten gebildet wurden. Die bilanzielle Abbildung von Bewertungseinheiten erfolgt, indem die sich ausgleichenden Wertänderungen aus den abgesicherten Risiken nicht bilanziert werden (sog. Einfrierungsmethode). Die Wirksamkeit der Sicherungsbeziehungen ist dadurch sichergestellt, dass die wertbestimmenden Faktoren von Grund- und Sicherungsgeschäft jeweils übereinstimmen (sog. Critical-Terms-Match-Methode). Der beizulegende Zeitwert der Zinsswaps berechnet sich über die Restlaufzeit des Instruments unter Verwendung aktueller Marktzinssätze und Zinsstrukturen. Den Angaben liegen Bankbewertungen zu Grunde.
Die Gesellschaft hat zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos eine (Vorjahr eine) Zinsswap-Vereinbarung im Nominalwert von TEUR 2.700,0 (Vorjahr TEUR 2.700,0) mit Restlaufzeiten bis Dezember 2028 abgeschlossen.
Zum 30. Juni 2026 beträgt das gesicherte Kreditvolumen TEUR 2.562,8. Die Swap-Vereinbarung bildet mit dem abgesicherten Darlehen eine Bewertungseinheit. Eine isolierte Barwertbetrachtung ergibt zum Bilanzstichtag einen positiven Barwert von TEUR 9,7 (Vorjahr negativer Barwert TEUR 9,9). Bedingungen und Parameter der Grundgeschäfte und der absichernden Geschäfte stimmen weitestgehend überein, weswegen sich die Zinsänderungsrisiken ausgleichen.

3. ANGABEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

3.1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 348,4 beinhalten im Wesentlichen die Mieterträge für die vermieteten Bestände, die Geschäftsbesorgungsgebühren sowie den Verkaufserlös einer Immobilie.

3.2. Bestandsveränderungen

Die Bestandsveränderung beträgt TEUR 0,0 (Vorjahr Bestandsveränderung TEUR 85,3).

Bestandsveränderung laut Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke 30.06.2026	**7.600.553,68**
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke 01.01.2026	**7.495.338,70**
Veränderung zum Verkauf bestimmte Grundstücke laut Bilanz	+ 105.214,98
abzüglich Hinzuaktivierungen 2026	- 105.455,75
Zuzüglich Abschreibungen 2026	+ 0,00
zuzüglich Abgang Forderungen aus noch nicht abgerechneten Nebenkosten	+ 239,77
Bestandsveränderung laut Gewinn- und Verlust-Rechnung	**- 1,00**

3.3. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten sonstige Erträge in Höhe von TEUR 4,9 (Vorjahr TEUR 15,6) und Erträge aus Finanzgeschäften in Höhe von TEUR 216,7 (Vorjahr TEUR 90,9).

Die sonstigen Erträge setzen sich im Wesentlichen aus Erträgen aus verrechneten Sachbezügen in Höhe von TEUR 2,5 (Vorjahr TEUR 3,1), Erträge aus dem Eingang von abgeschriebenen Forderungen und der Anpassung der Einzelwertberichtigungen in Höhe von TEUR 1,1 (Vorjahr TEUR 1,6) sowie aus Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von TEUR 0,0 (Vorjahr TEUR 1,2) zusammen.

Die Erträge aus Auflösung von Rückstellungen betreffen im Einzelnen folgende Positionen:

Auflösung Rückstellung offene Rechnungen	EUR 12,35

Die Erträge aus Finanzgeschäften beinhalten Erträge aus der Veräußerung von Wertpapieren in Höhe von TEUR 0,0 (Vorjahr TEUR 45,5) sowie Erträge aus Eurexgeschäften in Höhe von TEUR 23,4 (Vorjahr TEUR 65,0).

3.4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens

Diese Position enthält planmäßige Abschreibungen auf das Anlagevermögen von insgesamt TEUR 30,2 (Vorjahr TEUR 27,3). Außerplanmäßige Abschreibungen auf das Anlagevermögen wurden im Berichtszeitraum in Höhe von TEUR 53,2 auf eine Gewerbeimmobilie vorgenommen.

3.5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von insgesamt TEUR 169,6 (Vorjahr TEUR 223,4) enthalten im Wesentlichen folgende Positionen:

Aufwendungen aus Finanzgeschäften	TEUR	4,2	(Vorjahr TEUR 37,9)
Werbekosten	TEUR	21,1	(Vorjahr TEUR 21,8)
Reisekosten	TEUR	2,5	(Vorjahr TEUR 2,6)
Bürobedarf	TEUR	11,4	(Vorjahr TEUR 5,7)
Raumkosten	TEUR	23,2	(Vorjahr TEUR 14,9)
Versicherungsbeiträge	TEUR	15,3	(Vorjahr TEUR 12,1)
Kfz-Kosten	TEUR	17,4	(Vorjahr TEUR 11,6)
Vergütung Aufsichtsrat	TEUR	22,5	(Vorjahr TEUR 22,5)
Rechts- und Beratungskosten	TEUR	8,7	(Vorjahr TEUR 33,3)
Abschluss- und Prüfungskosten	TEUR	12,1	(Vorjahr TEUR 12,1)
Aufwendungen für Reparaturen und Instandhaltungen	TEUR	5,9	(Vorjahr TEUR 0,9)
nicht abziehbare Vorsteuer	TEUR	6,9	(Vorjahr TEUR 7,7)
Fortbildungskosten	TEUR	0,3	(Vorjahr TEUR 0,2)
Aufwendungen Baumaterial	TEUR	0,4	(Vorjahr TEUR 1,2)
Aktienregister	TEUR	2,4	(Vorjahr TEUR 2,4)
Aufwendungen für Handelsregister und Kapitalmaßnahmen	TEUR	6,1	(Vorjahr TEUR 10,7)
Aufwendungen für Software und Cloud	TEUR	3,0	(Vorjahr TEUR 2,6)
Versicherungsschäden	TEUR	0,0	(Vorjahr TEUR 0,0)
Aufwendungen für Aufsichtsbehörde	TEUR	0,6	(Vorjahr TEUR 0,0)
Aufwendungen Datenschutzbeauftragter	TEUR	1,1	(Vorjahr TEUR 0,0)
Aufwendungen Meldeauskünfte	TEUR	0,6	(Vorjahr TEUR 0,0)
Finanzierungskosten	TEUR	0,0	(Vorjahr TEUR 20,0)
Nebenkosten Geldverkehr	TEUR	2,9	(Vorjahr TEUR 2,5)

3.6. Erträge auf Grund eines Gewinnabführungsvertrags

Hierunter ist die auf Basis des mit der SM Capital Aktiengesellschaft bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags erhaltene Gewinnabführung erfasst.

3.7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Diese Position enthält Zinserträge in Höhe von TEUR 0,0 (Vorjahr TEUR 1,3) aus konzerninternen Ausleihungen.

3.8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens

Im Berichtszeitraum wurden auf zwei verbundene Unternehmen Abschreibungen in Höhe von insgesamt TEUR 506,4 vorgenommen. Hierzu wird auf Punkt 2.1.3. verwiesen.

3.9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Mit TEUR 81,6 (Vorjahr TEUR 61,5) ist diese Position gegenüber dem Vorjahr aufgrund Investitionen in zwei Immobilienprojekte angestiegen.

3.10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag und sonstige Steuern

Für das laufende Geschäftsjahr ergibt sich keine Steuerbelastung. Ausgewiesen werden Steuererstattungen für Vorjahre.

In dieser Position sind die Kfz-Steuern für die firmeneigenen Pkw in Höhe von TEUR 0,2 (Vorjahr TEUR 0,2) enthalten.

4. ERGÄNZENDE ANGABEN

4.1. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Haftungsverhältnisse i. S. v. § 251 HGB und weitere sonstige finanzielle Verpflichtungen i. S. v. § 285 Nr. 3a HGB sind in den Punkten 4.1.1. bis 4.1.4. angegeben. Weitere als die dort aufgeführten bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Die Gesellschaft hat für den Einsatz von Pkws zwei Leasingverträge mit unterschiedlichen Laufzeiten abgeschlossen.

Die Gesellschaft hat einen Mietvertrag zum Betrieb von einem Druck- und Kopiergerät abgeschlossen.

Die Gesellschaft hat Büroräume in Sindelfingen angemietet Die monatliche Verpflichtung beträgt hieraus EUR 2.353,66. Diese sind bis 31. Dezember 2028 angemietet.

Die Gesellschaft hat einen Mietvertrag für eine Lagerhalle in Calw für den Zeitraum vom 1. September 2015 bis 31. August 2018 abgeschlossen. Dieser verlängert sich um jeweils ein Jahr, sofern er nicht drei Monate vor Ablauf gekündigt wird. Die monatliche Verpflichtung für die Kaltmiete hieraus beträgt bis zu diesem Zeitpunkt EUR 781,55 monatlich.

Mit Herrn Martin Schmitt (Untermieter) wurde ein unbefristeter Untermietvertrag für eine Teilfläche der angemieteten Lagerhalle in Calw ab dem 1. Oktober 2015 abgeschlossen. Der Untermietvertrag ist mit einer Frist von drei Monaten auf Monatsende kündbar. Die monatliche Kaltmiete beträgt EUR 290,13.

Daraus ergeben sich zukünftig folgende finanziellen Verpflichtungen:

	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR
Mietvertrag	17,3	28,2	28,2	0,0	0,0
(davon gegenüber verbundenen Unternehmen)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,0)
Leasingverträge	7,9	10,4	4,0	2,5	2,5

4.1.1. Aus Mietverträgen

Siehe oben.

4.1.2. Aus Bürgschaften

Die Gesellschaft hat eine Bürgschaft für die SM Capital Aktiengesellschaft gegenüber der Ostsächsischen Sparkasse in Höhe von insgesamt TEUR 500,0 übernommen. Mit einer Inanspruchnahme wird auf Grund der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung dieser Gesellschaften nicht gerechnet.

4.1.3. Sicherheiten für Dritte

Im Rahmen von zwischen der Landesbank Baden-Württemberg und der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen und der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen abgeschlossenen Kreditverträgen besteht ein Haftungsverbund durch gegenseitige Sicherheitenstellung in Form von Grundschulden und verpfändeten Wertpapierdepots. Die SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft stellt in diesem Zusammenhang Sicherheiten für selbst verwendete Kreditmittel in Form von einem verpfändeten Wertpapierdepot mit einem Wert zum Stichtag in Höhe von TEUR 716,0. Grundschulden werden in diesem Zusammenhang keine von der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft gestellt. Die Sicherheiten sind in 2.2.3.1. enthalten.

4.1.4. Aus Termingeschäften und Optionsgeschäften

Zum 30. Juni 2026 bestanden keine Verpflichtungen aus Termin- oder Optionsgeschäften.

4.2. Mitarbeiter

Unter Zugrundelegung der Berechnungsmethode nach § 267 Abs. 5 HGB wurden im Berichtsjahr neben den Mitgliedern des Vorstands durchschnittlich 6 (Vorjahr 6) Arbeitnehmer beschäftigt. Davon ist eine Mitarbeiterin geringfügig beschäftigt.

Vorstand:	2	(Vorjahr 2)
Angestellte:	6	(Vorjahr 6)

4.3. Sitz und Handelsregistereintrag

Der Sitz der Gesellschaft ist Sindelfingen. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter HRB 244984 eingetragen.

4.4. Schlusserklärung

Die SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft hat bei den im Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen aufgeführten Rechtsgeschäften und Maßnahmen nach den Umständen, die uns in dem Zeitpunkt bekannt waren, in dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen oder die Maßnahmen getroffen oder unterlassen wurden, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten und ist dadurch, dass Maßnahmen getroffen oder unterlassen wurden, nicht benachteiligt worden.

Sindelfingen, 27. Juli 2026

Vorstand

Martin Schmitt Steve Möhler